

Liebe Leserinnen und Leser von MANN AKTUELL!

Nach einer Osterpause wünsche Ihnen hoffentlich viele neue Anregungen in der aktuellen Ausgabe von Mann Aktuell!

Herzliche Grüße aus der Arbeitsstelle
Jürgen Döllmann

NEUES AUS DER ARBEITSSTELLE

Anfang April fand die Fachtagung „Als Mann von Machtmissbrauch in der Kirche betroffen. Grenzverletzung, Übergriffigkeit, spiritueller Missbrauch und sexualisierte Gewalt an erwachsenen Männern sichtbar machen“ im Katholisch-Sozialen Institut in Siegburg statt. Nach einem Online-Auftakt im Frühjahr 2021 konnte jetzt eine Präsenzveranstaltung für Betroffene, Berater und Seelsorger stattfinden. Veranstalter waren die Pastorkommission der Deutschen Bischofskonferenz, die Deutsche Ordensobernkongress (DOK) und die Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen. Die zweitägige Veranstaltung bot in großer Bandbreite Impulse von Fachleuten zu den Themen „Sexualität, Männlichkeit und Machtmissbrauch“, „Macht, Hierarchie und Gehorsam“, „Geistlicher Missbrauch“, „Mitarbeitervertretung und Kirchliches Arbeitsrecht“ sowie „Homosexualität und Zölibat“.

Berichte zur Tagung:

<https://www.katholisch.de/artikel/33759-experten-missbrauch-an-maennern-in-der-kirche-ist-noch-immer-tabuthema>

<https://www.domradio.de/artikel/missbrauch-maennern-kirche-bleibt-tabuthema>

MEHR ALS 3.000 ANRUFEN UND E-MAILS BEI HILFETELEFON FÜR MÄNNER

2021 verdoppelten sich die Kontaktaufnahmen auf 3.043 Kontakte per Telefon und E-Mail im Vergleich zum Vorjahr, wie das NRW Gleichstellungsministerium mitteilte. Häufig ging es um psychische Gewalt (67 Prozent) sowie um körperliche Gewalt (42 Prozent). Die Betroffenen berichteten auch von sexualisierter Gewalt, finanziellem Druck und von Stalking. Unter der Nummer (08 00) 1 23 99 00 können sich montags bis donnerstags von 8.00 bis 20.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 15.00 Uhr Männer melden, die unter häuslicher und sexualisierter Gewalt, Stalking oder Zwangsheirat leiden. Zusätzliche Kontaktmöglichkeiten gibt es auf www.maennerhilfetelefon.de.

MÄNNERBEZOGENE SUIZIDPRÄVENTION

Im Projekt „Männerbezogene Suizidprävention“ wurden Erfahrungen guter, gelingender Praxis in der männerbezogenen Prävention und Beratung aufbereitet. Die bessere Erreichung von Männern wurde dann zusammen mit den Projektpartnern in zahlreichen Fachgesprächen, bei Veranstaltungen für Fachkräfte und Öffentlichkeit sowie in unterschiedlichen Praxiszusammenhängen angegangen und in ersten Schritten umgesetzt.

Die Broschüre "Den Problemen ein Ende setzen – nicht dem Leben! Suizidrisiko und Suizidprävention bei Männern" enthält wichtige Basisinformationen, sie bündelt die Projekterfahrungen und unterstützt Fachkräfte darin, sich Männern im Kontext von Krisenberatung und Suizidprävention erfolgreich zuzuwenden.

<http://www.sowit.de/wp-content/uploads/2022/02/Buch-Maennerbezogene-Suizidpraevention.pdf>

BUCHVORSTELLUNG: MENSCH, MANN!

In dem Buch geht es um männliche Dominanz und (selbst-) zerstörerischem Verhalten der Männer. Seine Grundthese ist, dass es die Auseinandersetzung der Männer mit sich selbst und der Art und Weise, wie sie möglicherweise zu dem Männerproblem unserer Gesellschaft beitragen, braucht.

<https://kath-maennerarbeit.de/aldenhoff-mensch-mann/>

BUCHVORSTELLUNG: DER MANN ÜBER 60

Das Buch möchte Hinweise geben, wie Männer über 60 mit sich und mit den Problemen der reiferen Jahre und der noch verbleibenden Lebenszeit besser zurechtkommen können.

<https://kath-maennerarbeit.de/luft-der-mann-ueber-60/>

VERANSTALTUNGEN

11. – 12. JUNI 2022
RULLE/ WALLENHORST

Vater-Sohn-Zeltlager und Männerwallfahrt von Osnabrück nach Rulle

Anlässlich der 89. Männerwallfahrt nach Rulle findet ein Vater-Sohn-Zeltlager rund um die Alte Schule in Rulle (Klosterstraße 15, 49134 Wallenhorst) statt. Das Alter der Söhne und Väter kennt nach Oben im Übrigen keine Begrenzung.

Was ist mitzubringen? Zelt, Isomatte, Schlafsack, Kleidung für Tag und Nacht

Teilnehmerbeitrag: 20 € pro Person (enthalten Verpflegung: Kaffee, Abendessen, Frühstück, Snacks, Getränke, Aktionen)

Anmeldeschluss: 26. Mai 2022

Infos und Anmeldung:

Sebastian Mutke, E-Mail: s.mutke@bistum-os.de, Mobil: 0175 4051830

89. Männerwallfahrt nach Rulle am 12.06.2022

Immer im Frühsommer findet die traditionelle Männerwallfahrt nach Rulle statt. Mehrere hundert Menschen pilgern dann zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Wallfahrtskirche St. Johannes Apostel und Evangelist.

Aktuelle Informationen unter www.ruller-wallfahrt.de

Ansprechpartner:

Jan-Hendrik Kavermann, E-Mail: J.Kavermann@gmx.de, Telefon: 05472 9798767

Diakon Martin Walbaum, E-Mail: diakon.walbaum@st-matthaeus-melle.de, Telefon: 0151 44828971

<https://bistum-osnabrueck.de/termine/vater-sohn-zeltlager/#zoom=15&lat=52.33666169999999&lng=8.052984999999996>

<https://bistum-osnabrueck.de/termine/89-maennerwallfahrt-nach-rulle/#zoom=15&lat=52.3359176&lng=8.054687199999999>

30. JUNI 2022
NÜRNBERG

FACHTAG „E*MANN*ZIPATION“

„e*MANN*zipation“ – mit diesem Titel greift unser Fachtag die Gleichstellungsthemen von Jungen* und Männern* auf und thematisiert eine notwendige Gleichstellungspolitik, in der Männer* als Akteure und Adressaten wahrgenommen und angesprochen werden. Welche (strukturellen) Bedingungen -nden Männer* in unserer Gesellschaft vor, um ihr Konzept von Männlichkeit/Väterlichkeit/Partner*-sein individuell zu leben? Wie können sich Männer* von alten Rollenmustern und Verhaltensweisen befreien, die sie ja auch selbst einengen oder gar schädigen? Wie können sich Jungen* und Männer* von den für sie nicht mehr passenden Rollen(vor)bildern und männlichen Sozialisationskriterien ihrer Väter* lösen und sich davon emanzipieren?

Impulsreferat von Prof. Dr. Carsten Wippermann „Sexismus und Männer“, Workshops u.a. zu Jungen- und Männergesundheit und Männerpolitik.

<https://lag-jungenundmänner-bayern.de/wp-content/uploads/2022/04/Flyer-Fachtag-eMANNzipation-30.06.2022.pdf>

17. – 19. JUNI 2022
JUGENDKLOSTER AHMSEN, LÄHDEN

BOGENSCHIEßEN FÜR VÄTER UND SÖHNE

Das Wochenende bietet die Gelegenheit, gemeinsam spannende neue Erfahrungen zu erleben. Erfahrungen, die vielleicht als Kinder schon einmal gemacht wurden, aber von denen Erwachsene nur noch träumen. Unter fachkundiger Begleitung kann das Bogenschießen erlernt werden, man kann sich ausrichten und vielleicht entdecken, dass Pfeil und Bogen ein Weg sein können, für den der es will. Dabei kommt in der friedvollen Umgebung des Jugendklosters Ahmsen auch der Austausch mit anderen, gleichgesinnten Vater-Sohn-Duos nicht zu kurz.

Leitung: Joachim Bergel, Sebastian Mutke
Kosten: 250 € pro Team

Anmeldung: s.mutke@bistum-os.de (bis zum 1. Mai 2022)

26 - 28. MAI 2022, JEWEILS 18:00 UHR – 20:30 UHR
STUTT GART, BÜCHSENSTR. 25

ÖKUMENISCHER MÄNNERTREFF ANLÄSSLICH DES KATHOLIKENTAGES IN STUTT GART

Einen Snack, vielleicht ein Bier, auf jeden Fall aber eine entspannte Atmosphäre nach einem Tag auf dem Katholikentag, dazu lädt der Ökumenische Männertreff ein. Mit interessanten Gästen werden wir kurze und kurzweilige Talk-Runden bieten, die das Gespräch über Männer- und Kirchenthemen anregen sollen. Ein spezielles Info-Bike hält Materialien und Angebote der kirchlichen Männerarbeit in ganz Deutschland bereit. Besonders eingeladen sind Anbieter und Akteure der kirchlichen Männerarbeit und -seelsorge. Es bestehen Möglichkeiten für neue Kontakte und zum Kennenlernen/Präsentieren dessen, was die kirchliche Männerarbeit in Deutschland zu bieten hat.

Ansprechpartner: Christian Kindler, Kath. Männerarbeit Diözese Rottenburg-Stuttgart,
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Telefon 0711 9791 1094 Mail: chkindler@bo.drs.de

Herausgeber:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e. V.

Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf

info@kath-maennerarbeit.de
www.kath-maennerarbeit.de

Redaktion: Jürgen Döllmann

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:



www.facebook.com/maennerseelsorge

